

	Seite
LXIII. Beschreibung von Fräsen zu Mutterfräsen- und Raderschneid-Maschinen; von C. Walther. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	246
LXIV. Fenn's Universal-Schraubenschlüssel. Mit einer Abbildung auf Tab. VI.	246
LXV. Verbesserung an Thürangeln, worauf sich Joseph Ratcliff, Fabrikant in Birmingham, am 4. Aug. 1841 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	250
LXVI. Verbesserungen an Feuersprizen; von W. Baddley. Mit einer Abbildung auf Tab. VI.	251
LXVII. Verbesserungen an Ueberschuben (mit Metallsohlen), worauf sich William Carron, in Birmingham, am 21. Dec. 1841 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	252
LXVIII. Verbesserte Schreibzeuge, auf welche sich Mark Freeman in Sutton, Grafschaft Surrey, am 21. März 1842 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	254
LXIX. Verfahren und Apparat zum Reinigen der Buchdruckerlettern oder Formen nach ihrem Gebrauche, worauf sich Miles Berry, Civilingenieur und Patent-Agent in London, am 8. September 1841 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	256
LXX. Verbesserte Methode aus den zur Aufbewahrung von Nahrungsmitteln verschiedener Art dienlichen Gefäßen die Luft auszutreiben, worauf sich John Bevan, in Chelsea, Grafschaft Middlesex, am 6. April 1842 ein Patent ertheilen ließ. Mit einer Abbildung auf Tab. VI.	259
LXXI. Ueber eine neue Methode Kirchenuhren mit Gas zu beleuchten; von R. Bryson. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	260
LXXII. Verbesserungen an Gasbrennern, worauf sich Gottlieb Bocius, in New-road, Grafschaft Middlesex, am 27. Jan. 1842 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	262
LXXIII. Ueber das Rose'sche Gaslicht.	265
LXXIV. Ueber Stahlfabrication; von Dr. Karl Schafhäütl.	267
LXXV. Verbessertes Verfahren Kupfererze auszuschmelzen, worauf sich Dr. Karl Schafhäütl am 6. März 1839 in England ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	273
LXXVI. Verbessertes Verfahren zum Ausschmelzen der Kupfererze, worauf sich James Foss, von Newcastle am Tyne, am 13. Jan. 1842 ein Patent ertheilen ließ. Mit Abbildungen auf Tab. VI.	274
LXXVII. Ueber Kleesäure-Fabrication.	277
LXXVIII. Ueber Fortführung elektrischer Strömungen unter der Erde, von M. H. Jacobi.	281
LXXIX. Bericht über die galvanische Vergoldung. Von M. H. Jacobi.	283
LXXX. Ueber Frankenstein's einfache hydroelektrische Contact-Vergoldung; von Prof. Dr. Fehling.	290
LXXXI. Verfahrensarten zum Reinigen des Thrans, Talgs und der gemeinen Dehle; ferner zur Gewinnung von Olein- und Stearinsäure.	297
I. George Gwynne's Verfahren Talg und Dehle zur Kerzenfabrication ic. zu reinigen. 297. II. Gwynne's Methode Dehlsäure und Stearinsäure ohne Anwendung einer hydraulischen Presse zu bereiten. 297. III. John Bethells Verfahren den Wallfischthran und das Palmöhl zu reinigen. 298. IV. Bethells Zubereitung des gereinigten Thrans, Palmöhl's ic. zum Brennen in Lampen. 298. V. Miles Berry's Methode den Wallfischthran zu reinigen. 299. VI. Berry's Verfahren das Olein und Stearin aus dem Wallfischthran darzustellen. 299.	
LXXXII. Anleitung zur Analyse der organischen und mineralischen Kohlen; von J. L. Lassaigne.	300
LXXXIII. Ueber die zunehmende Anwendung des Luftwasserstoffgas-Löthrohrs in Frankreich.	304
LXXXIV. Ueber die Relief-Landkarten der Hrn. Bäuerkeller und Comp. in Paris; ein der Société d'Encouragement von Hrn. Jomard erstatteter Bericht.	307